

Neueröffnung der Leguano-Filiale: Barfußschuhe am Teichgraben in Jena

In Jena, Thüringen, eröffnet am 18. Mai die Barfußschuhmarke Leguano einen neuen Standort nach dem Aus von Backwerk.

In der thüringischen Stadt Jena tut sich bald etwas in der Geschäftswelt! Bereits im Jahr 2023 schloss das bekannte Unternehmen „Backwerk“ seine Türen, was zu einem Leerstand der Gewerbeflächen am Teichgraben führte. Dies ist nun Geschichte, denn es gibt aufregende Neuigkeiten bezüglich der zukünftigen Nutzung der Räumlichkeiten.

Seit dem Rückzug von „Backwerk“ sind die Leerstände ein städtisches Thema und wurden mit Spannung verfolgt. Der Standort, der für viele eine vertraute Anlaufstelle war, ist nun auf dem besten Weg, einen neuen Betreiber zu begrüßen. Gerechnet hatte man ursprünglich damit, dass die Suche nach einem Nachfolger recht zügig abgeschlossen werden würde, doch die Realität sah anders aus: Mehrere Monate vergingen, und die Flächen blieben ungenutzt. Doch die Suche hat nun ein Ende – das Unternehmen „Leguano“, bekannt für seine speziellen Barfußschuhe, wird die leeren Geschäfte übernehmen.

Neuer Standort und frischer Wind

„Leguano“ ist kein Unbekannter in Jena, da das Unternehmen bereits ein Geschäft am Carl-Zeiss-Platz betreibt. Der Umzug in die Räumlichkeiten am Teichgraben stellt eine strategische Entscheidung dar. Laut Berichten der „Ostthüringer Zeitung“

(OZ) möchten die Verantwortlichen den Standort wechseln, um ihre Produkte in einem ansprechenderen Rahmen anzubieten. Die Hoffnung ist, dass die neue Lage in der Lichtstadt nicht nur die Erreichbarkeit für die Kunden verbessert, sondern auch Raum für zusätzliche Ideen und Dienstleistungen schafft.

Die Entscheidung für den neuen Standort wurde mit einem klaren Fokus auf Kundenzufriedenheit getroffen. „Leguano“ sieht in diesem Umzug eine Gelegenheit, sich in der Stadt neu zu positionieren und die Marktfähigkeit zu steigern. Der Eröffnungstag ist für Samstag, den 18. Mai, anberaumt, und die Vorfreude bei den Kunden ist bereits spürbar.

Die Eröffnung wird nicht nur eine Chance für „Leguano“ sein, sich neu zu präsentieren, sondern auch einen positiven Akzent im Stadtbild setzen. Die Ansiedlung eines neuen Unternehmens in einem ehemals beliebten Geschäft ist immer ein Grund zur Freude, und die Bewohner sind gespannt, wie sich das neue Angebot entwickeln wird.

Jena zeigt sich erneut als dynamischer Standort, der bereit ist für frischen Wind in der Geschäftswelt. Während die Stadt durch den Rückzug von „Backwerk“ litt, scheint die Einsicht, dass kreatives Unternehmertum einen wichtigen Teil des städtischen Lebens ausmacht, verstärkt in den Vordergrund zu treten. „Leguano“ plant nicht nur den klassisch Verkauf von Barfußschuhen, sondern könnte angesichts der neuen Verkaufsfläche auch über innovative Events nachdenken, um das Kundenerlebnis zu verbessern.

Die „Ostthüringer Zeitung“ wird weiterhin über die Entwicklungen rund um die Neueröffnung berichten und sicherlich viele Informationen bieten, die sowohl für die Bürgerschaft als auch für Trendsetter von Interesse sind.

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de